



DAS HUNGER PROJEKT

Das Hunger Projekt

Das Hunger Projekt ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die sich für die nachhaltige Überwindung chronischen Hungers und extremer Armut in zwölf Ländern Afrikas, Südasiens und Lateinamerikas einsetzt. Es versteht sich als Katalysator und bringt gezielt Entwicklungsprozesse in Gang, indem es Menschen befähigt, zusammenzuarbeiten und aus eigener Kraft, eigenständig und selbstbestimmt ihre Lebensbedingungen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Wasserversorgung, Einkommen, Bildung, Ausbildung und Umwelt zu verbessern.

Gleichzeitig bindet es einheimische Fach- und Führungskräfte aller Sektoren der Gesellschaft ein, um ein unterstützendes soziales und politisches Umfeld für die lokalen Maßnahmen, Projekte und Kampagnen zu schaffen. Das Hunger Projekt konzentriert sich zudem auf die Stärkung von Frauen als Schlüsselpersonen im Veränderungsprozess und fördert die Bildung demokratischer Strukturen und politischer Mitsprache.

Das Hunger Projekt e.V.
Holzstraße 28/30
80469 München

Tel: 089 / 200 03 47 70
Fax: 089 / 200 03 47 29
E-Mail: info@das-hunger-projekt.de

www.das-hunger-projekt.de
www.thp.org
www.facebook.com/dashungerprojekt

Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Konto Nr. 475 71
Investitionen sind als Spenden
steuerlich absetzbar



© Das Hunger Projekt e.V. im September 2011, Gestaltung: www.hausgrafik.de

Ihr Altgold als wertvoller Beitrag zur Überwindung chronischen Hungers





Vielleicht liegt auch bei Ihnen „in der Schublade“

- Goldschmuck, den Sie nicht mehr tragen möchten,
- Zahngold eines Inlays, einer Krone oder einer Brücke,
- eine Goldmünze ohne besonderen Sammlerwert.

Edelmetalle werden heutzutage vor allem in Entwicklungs- und Schwellenländern gewonnen. Oft verursachen die Bergbauunternehmen dabei schwere Umweltschäden, verletzen Menschenrechte und entziehen der lokalen Bevölkerung ihre Lebensgrundlage. Die Menschen vor Ort partizipieren nicht oder kaum an der Wertschöpfung. Die Vorkommen sind begrenzt, die weltweite Nachfrage wächst, entsprechend steigen die Marktpreise für Edelmetalle.

Das Recycling der kostbaren Materialien gewinnt an Bedeutung. Alte Edelmetalle können durch ein Scheideverfahren dem Nutzungskreislauf wieder zugeführt werden. Goldschmuck, Goldmünzen etc. werden in Gold und Silber geschieden. Bei Zahngold erhält man durch eine Vierfach-Scheidung Gold, Silber, Palladium und Platin.

Investieren Sie Ihr Altgold in die Arbeit des Hunger Projekts!

Indem Sie Ihr Altgold dem Hunger Projekt überlassen, tragen Sie dazu bei, dass Menschen ihr Überleben sichern und würdige Lebensbedingungen schaffen.

Als gemeinnützige Organisation und auf Grund einer größeren Einlieferungsmenge erhalten wir sehr gute Konditionen für das Scheiden des Goldes. Der Erlös fließt vollständig in unsere Entwicklungsarbeit.

- Schicken Sie Ihr Altgold bitte gut verpackt an unser Büro in München: Das Hunger Projekt e. V., Holzstraße 28/30, 80469 München. Als Paket oder als Expressbrief ist Ihre Sendung bis zu 500 € versichert.
- Bei der Zusendung von Goldspenden mehrerer Personen machen Sie bitte kenntlich, welche Gegenstände welchem Geber zuzuordnen sind.
- Nach Eingang Ihrer Sendung erhalten Sie von uns eine Bestätigung.
- Wir lagern das Altgold an einem sicheren Ort.
- Den Materialwert Ihres Goldschmucks, Ihrer Goldmünzen, etc. lassen wir von Thomas Becker, einem Fachmann in Hamburg (www.tbschmuck.de) schätzen. Er leistet diesen Service ehrenamtlich für uns. Wir geben Ihnen nach mehreren Monaten eine Rückmeldung zu der Höhe Ihres Beitrags.
- Zahngold lassen wir nicht individuell schätzen, da dies für uns zu aufwendig wäre.

- Für Beiträge ab einem Wert von 100 € stellen wir Ihnen eine Sachzuwendungsbescheinigung aus, die Sie steuerlich nutzen können. Für Zahngold ist dies leider nicht möglich.
- Sobald wir eine größere Menge gesammelt haben (mindestens 500 Gramm), lassen wir das Altgold zu besonders günstigen Konditionen bei einem Hamburger Unternehmen scheiden. Wir werden Sie über das Gesamtergebnis informieren.

Und was Sie sonst noch tun können:

- Wir nehmen gern auch Schmuck aus Silber oder Platin sowie alte Silbermünzen an.
- Machen Sie Menschen in Ihrem Umfeld auf unsere Sammelaktion aufmerksam!
- Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an. Er kann seinen Patienten anbieten, deren Zahngold an das Hunger Projekt weiterzuleiten. Gern geben wir auch hierzu genaue Informationen.
- Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen zu unserer Altgold-Aktion haben:
Telefon: 089 / 2000 34 770
E-Mail: info@das-hunger-projekt.de

Detaillierte Informationen finden Sie unter:
[www.das-hunger-projekt.de/Mitwirken/Investieren/
Altgold](http://www.das-hunger-projekt.de/Mitwirken/Investieren/Altgold)

Wir danken Ihnen sehr für Ihr Vertrauen.